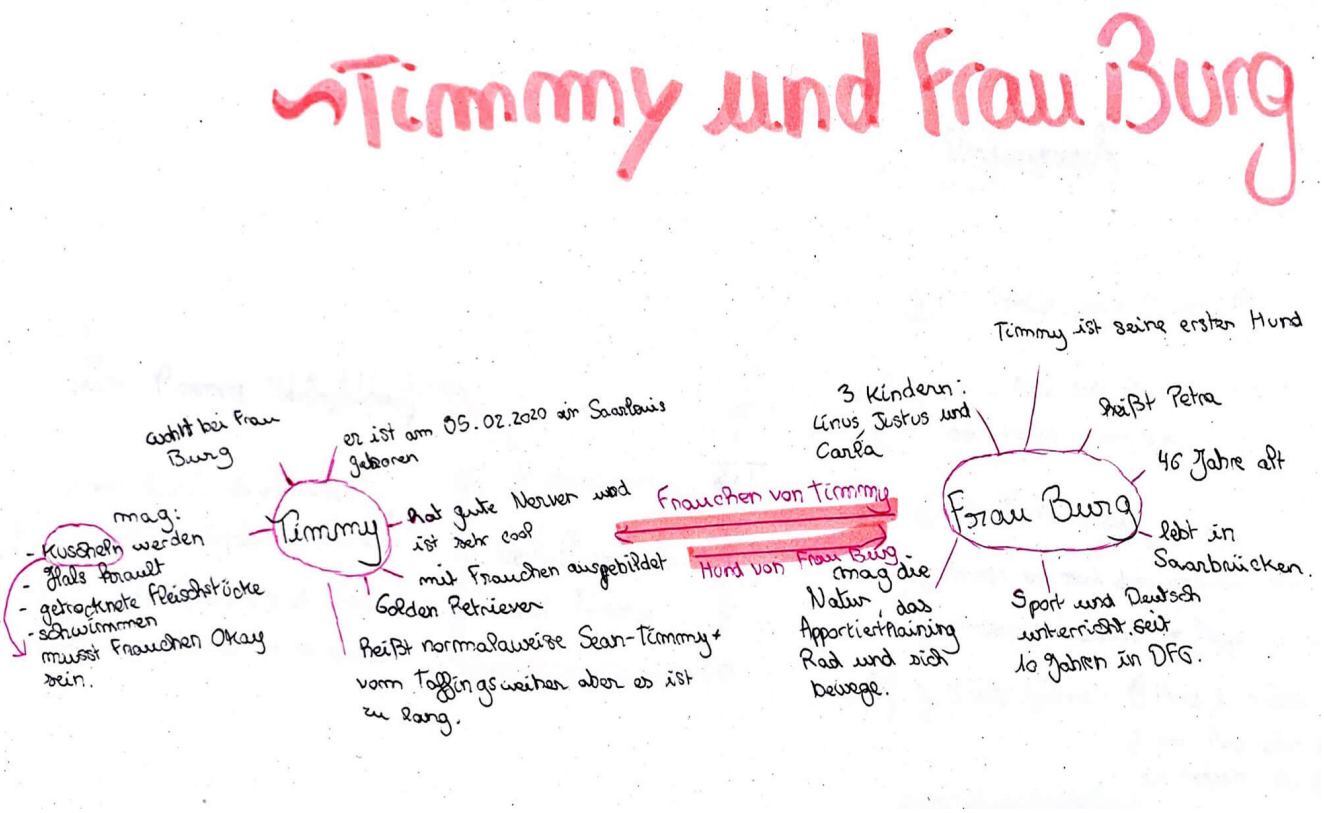
Besuch von unserem Schulhund Timmy

Im Rahmen des Deutschunterrichts in der Partnersprache in den Klassen 9SL1-9SL2 erhielten die Schülerinnen und Schüler von Frau Berton Besuch von Timmy, unserem Schulbegleithund, und seiner Bezugsperson und Besitzerin Frau Burg.

Im Vorfeld wurde auf der **Website von Frau Burg** recherchiert: Die Schülerinnen und Schüler erstellten Mindmaps aus den gesammelten Informationen. Nach dem Besuch von Frau Burg und Timmy schrieben die Schülerinnen und Schüler in der Klasse einen Artikel über den Verlauf des Projekts auf Deutsch.

Vorbereitung für den ersten Kontakt mit Timmy

Vor dem ersten Kontakt mit Timmy haben wir einige Recherchen über den Hund und Frau Burg gemacht und haben Mindmaps gezeichnet, die die Hauptthemen zusammenfassen (siehe Fotos). Dadurch haben wir dieses Konzept besser kennengelernt.



Über Timmy (Schulbegleithund)

- eine andere Sprache als Menschen
- Kommunikation: körplich u. räumlich
- Unterschiedliche Bedürfnisse u. Vorlieben
- Soll ohne Stress und mit Freude arbeiten

Verhaltensregeln mit Timmy

Umgangregeln

1. Nur Kontakt, wenn Timmy will
2. Vor u. Nach dem Streicheln immmer die Hände waschen.
3. Alle Ruchsack zu
4. Immmer ein nach dem anderen Streicheln
5. „Timmy im Einsatz" → Klopfen u. warten
6. Kontaktaufnahme: 1. Hand hinhalten 2. Am Hals oder an der Kopfseite streicheln
7. Timmy nicht festhalten und schlagen
8. Verhalten: leise sein und normal sprechen
9. Wenn Timmy liegt = im Ruhe lassen
10. Erlaubnis von Frau Burg immmer warten

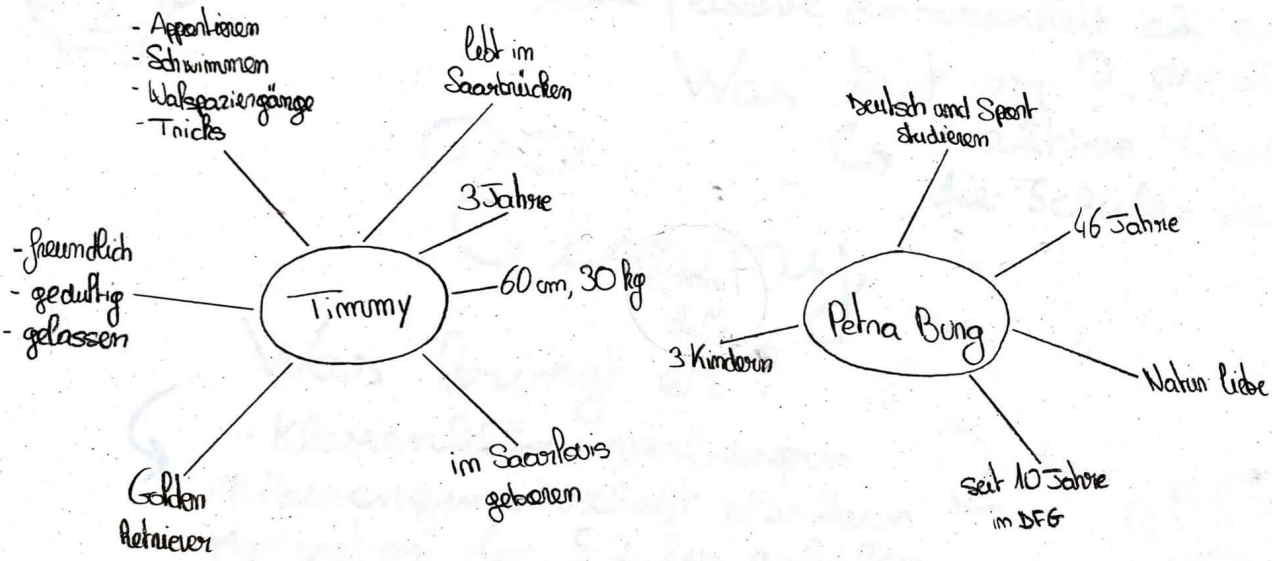
⇒ Um Missverständnisse zu vermeiden

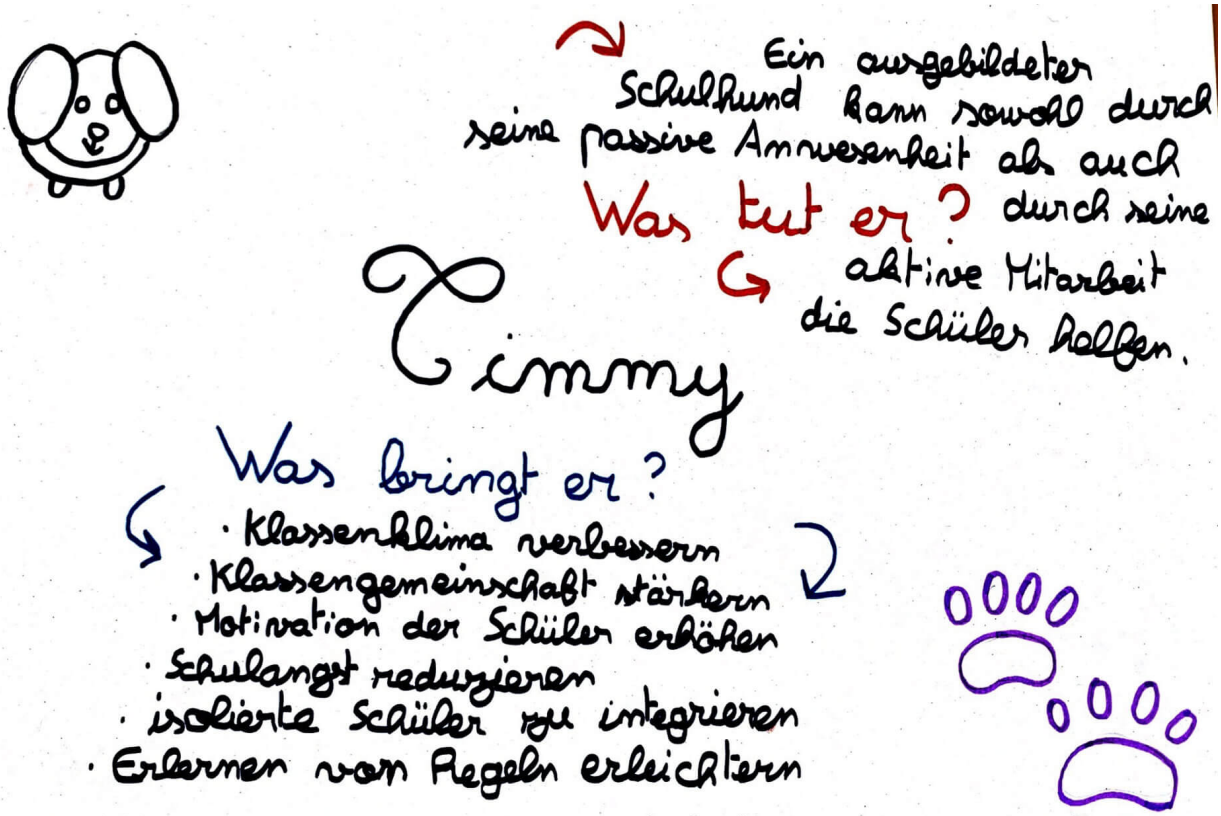
Schulbegleithund

- Klassenklima verbessern
- mehr Ruhe und Ordnung
- zur Reduzierung von Schulangst

Ausbildung zum Schulbegleithund

ein speziell ausgebildeter Hund (pädagogischen Helfer)



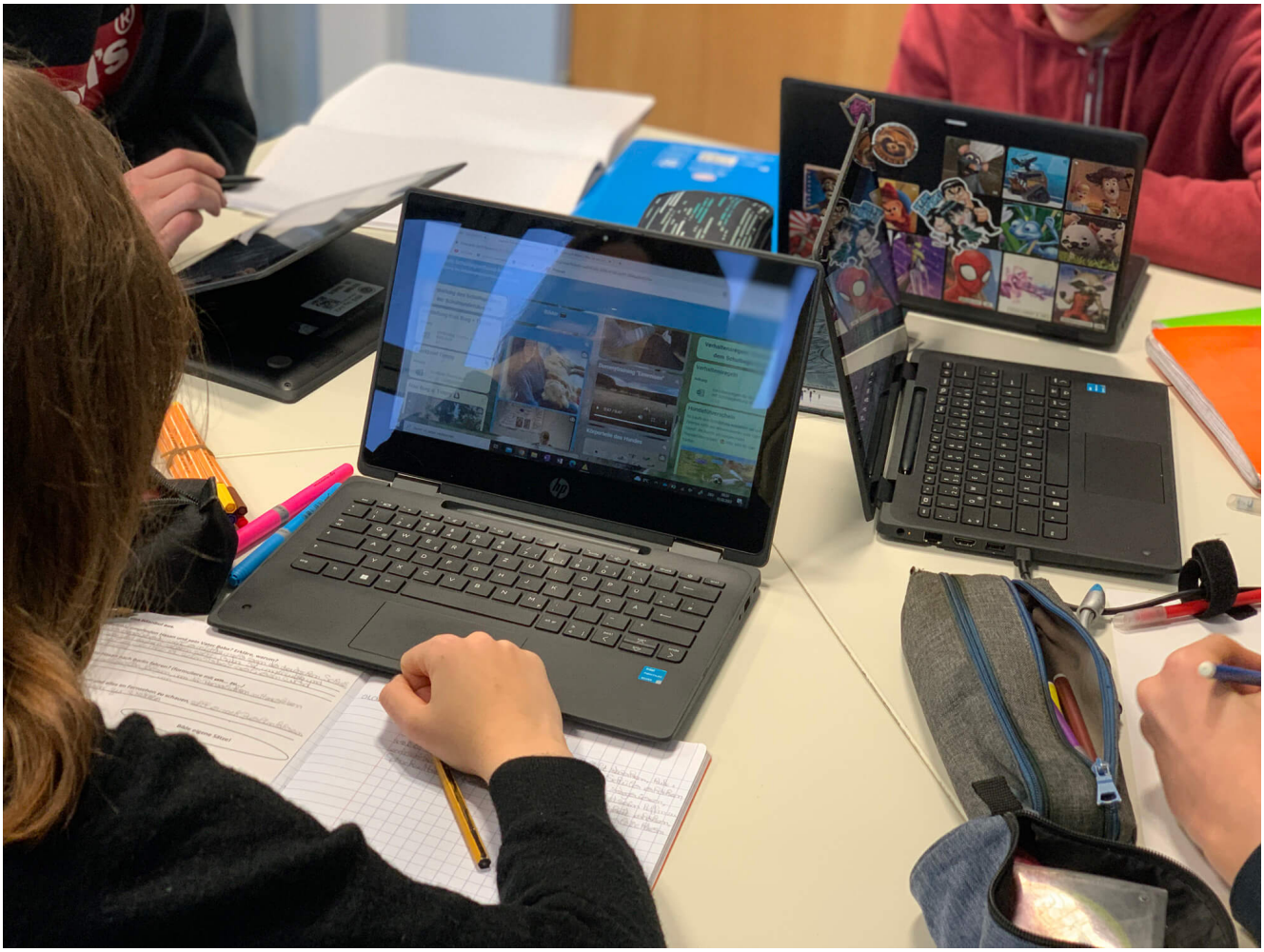


Verlauf der Hundestunde

Am Donnerstag, den 2. Februar 2023 hat uns Frau Burg mit dem Hund Timmy besucht. Wir haben das Schild „Timmy im Einsatz“ vor die Tür gestellt und die Stunde hat begonnen.

Wir haben verschiedene Tricks gemacht:

- Jeder hatte ein Leckerli in der Hand. Dann sollten wir uns mit der leeren Hand nach vorne bücken. Da kam Timmy und wir gaben ihm sein Leckerli und er hat uns großzügig abgeleckt.
- Danach sollte Timmy uns einen Korb mit Buchstaben bringen und wir sollten Verben bilden und dann konjugieren.
- Dritter Trick war ein Versteckspiel. Wir versteckten ein Dummy aus Kaninchenfell und Timmy sollte es suchen.
- Später wollte Frau Burg Timmys Geruchsinn testen. Sie hat Kaffee und Gewürz versteckt. Timmy musste riechen und finden, wo es war. Nachdem er das Versteck gefunden hatte, sollte er sich davor hinlegen und warten. Er bekam erst danach sein Leckerli.



Infinitiv
Präsens
Präteritum
Perfekt
2. Februar
Berlin
HDMI 3

l'allemand
le pari gagnant
BARLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, politisch

Unsere Meinung zu dem Besuch und zu dem Konzept

Wir konnten auch Fragen stellen und Frau Burg hat uns alles über die Idee und die Ausbildung von Timmy erklärt.

> *„Diese Hundestunde war eine gute Erfahrung. Timmy ist sehr freundlich und ruhig mit den Schülern. Wir finden, dass es eine tolle Idee für die Schule ist, wahrscheinlich am besten in der 5. bis 7. Klasse.“*

Albane, Kiara, Adèle

> *„Wir fanden das Konzept sehr gut, der Hund hat uns viel gebracht. Das war ein schönes Erlebnis, das wir während einer Stunde hatten. Für jüngere Leute ist das sicher eine gute Methode, um Spaß beim Lernen zu haben.*

Albert, Noah und Luca

Auszüge aus Texten von Albane, Kiara, Adèle, Sofia, Melina, Albert, Noah und Luca (9SL2)